Wohngeldantrag

auf ☐ **Mietzuschuss**
(für Mieter von Wohnraum)

auf ☐ **Lastenzuschuss**
(für Eigentümer von Wohnraum)

Freistaat SACHSEN

Der Wohngeldantrag wird gestellt als:

☐ **Erstantrag**
☐ **Weiterleistungsantrag**
☐ **Erhöhungsantrag**

Gemeinde-Nummer	Nummer der Wohngeldbehörde	**Wohngeldnummer (falls bekannt)**

Eingangsstempel der Wohngeldbehörde

Beachten Sie bitte beim Ausfüllen der nachfolgenden Fragen die Hinweise zum Wohngeldantrag sowie die Erläuterungen zu den mit ◯ gekennzeichneten Fragen

Fragen zu den gesetzlichen Voraussetzungen zur Gewährung von Wohngeld

Ⓐ **Wird von Ihnen oder von einem Ihrer Haushaltsmitglieder eine der nachstehenden Leistungen (Transferleistungen) bezogen, bei deren Berechnung Kosten der Unterkunft berücksichtigt wurden, oder wurde eine dieser Leistungen beantragt?** ☐ nein ☐ ja

Wenn ja, dann bitte amkreuzen

☐ Arbeitslosengeld II (SGB II) ☐ Sozialgeld (SGB II) ☐ Grundsicherung (SGB XII) ☐ Hilfe zum Lebensunterhalt (SGB XII)
☐ Übergangsgeld (SGB VI) ☐ Verletztengeld (SGB VII) ☐ Asylbewerberleistung (AsylbLG) ☐ Ergänzende Hilfe zum Lebensunterhalt (BVG)
☐ Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe (SGB VIII) ☐ Zuschuss zur Unterkunft für Azubis / Studenten (SGB II)

Wenn ja, wer bezieht die Leistung oder wer hat sie beantragt?

Name, Vorname/n	Art der Leistung	Datum des Antrages	Datum des Bescheides

Nur wenn nicht alle Haushaltsmitglieder eine der oben genannten Transferleistungen erhalten bzw. aus den in den Hinweisen genannten Gründen nicht vom Wohngeld ausgeschlossen sind, beantworten Sie die weiteren Fragen des Wohngeldantrages.

Angaben zum Wohngeldberechtigten (Antragsteller)

① Wohngeldberechtigt ist der Mieter, der den Mietvertrag vereinbart hat bzw. der Eigentümer des Gebäudes / der Eigentumswohnung. Haben mehrere Haushaltsmitglieder den Mietvertrag gemeinsam abgeschlossen oder sind mehrere Haushaltsmitlgieder Eigentümer, ist der Wohngeldberechtigte durch diese zu bestimmen. Ist dieses Haushaltsmitglied wegen Bezug einer Transferleistung selbst vom Wohngeld ausgeschlossen, kann es dennoch für anspruchsberechtigte Haushaltsmitglieder einen Wohngeldantrag stellen.

Wohngeldberechtigte(r)

Familienname, ggf. Geburtsname	Vorname (Rufname)	☐ männlich ☐ weiblich
Geburtsdatum	Geburtsort	

2 Persönliche Verhältnisse:

☐ ledig ☐ verheiratet ☐ getrennt lebend ☐ geschieden ☐ verwitwet
☐ nichteheliche Lebensgemeinschaft ☐ eingetragene Lebenspartnerschaft
☐ Selbstständige(r) ☐ Beamtin / Beamter ☐ Angestellte(r) ☐ Arbeiter(in) ☐ Rentner(in) ☐ Pensionär(in)
☐ Student(in) ☐ Auszubildende(r) ☐ freiwillig Wehrdienstleistende/r ☐ arbeitslos ☐ Nichterwerbstätige(r)

Stadt Rothenburg/O.L.

© FormLAB Gesellschaft für Prozessautomatisierung mbH

3 **Anschrift der Wohnung / des Gebäudes, worauf sich der Antrag bezieht:**

Postleitzahl, Ort, Straße, Hausnummer, Etage, ggf. Wohnungsnummer

Telefonnummer – freiwillige Angabe | E-Mail – freiwillige Angabe

4 **Falls Sie noch nicht in der vorgenannten Wohnung / dem Gebäude wohnen, geben Sie bitte Ihre jetzige Anschrift an.**

Postleitzahl, Ort, Straße, Hausnummer, Etage, ggf. Wohnungsnummer

(5) **Stellen Sie als Wohngeldberechtigter den Wohngeldantag**

a) ☐ **für alle Haushaltsmitglieder, mit denen Sie gemeinsam wohnen und die Wohnung Mittelpunkt der Lebensbeziehungen ist**

oder

b) ☐ **als selbst vom Wohngeld Ausgeschlossener für Haushaltsmitglieder, die keine Transferleistung erhalten oder beantragten**

Wenn ja, für wie viele Haushaltsmitglieder? Anzahl

oder

c) ☐ **rückwirkend, weil ein Antrag auf eine Transferleistung oder BAföG-Leistung oder Leistungen der Bundesausbildungsbeihilfe (BAB) abgelehnt wurde?**

(Wenn zutreffend, ist der Ablehnungsbescheid diesem Antrag beizufügen)

Angaben zur Wohnung / zum Gebäude, wofür Wohngeld beantragt wird

6 **Was für eine Wohnung / ein Gebäude wird von Ihnen und Ihren Haushaltsangehörigen bewohnt?**

☐ Mietwohnung ☐ Eigenheim ☐ Eigentumswohnung ☐ Kleinsiedlung

☐ Mietähnliches Dauerwohnrecht ☐ Eigentumsähnliches Dauerwohnrecht

7 **Welches Miet- oder Nutzungsverhältnis liegt bei Ihnen vor?**

☐ Hauptmieter(in) ☐ Untermieter(in) ☐ Eigentümer(in)

☐ Bewohner(in) einer Wohnung im eigenen Mehrfamilienhaus ☐ sonstige(r) Nutzungsberechtigte(r) (z. B. Inhaber(in) einer Genossenschaftswohnung)

(8) **Wie groß ist die <u>Wohnfläche</u> Ihrer Wohnung bzw. des Gebäudes?** m²

Von dieser Wohnfläche werden folgende Quadratmeter

a) ☐ ausschließlich gewerblich oder beruflich genutzt: m²

b) ☐ einer anderen Person unentgeltlich überlassen: m²

c) ☐ einer anderen Person entgeltlich überlassen: m² für Euro mtl.

Welche Teile der Wohnung / des Gebäudes / des Grundstücks wurden einem anderen zum Gebrauch überlassen?

m²

m²

9 **Wenn Sie zur Untermiete wohnen; wie viele Quadratmeter Wohnfläche haben Sie angemietet?** m²

10 **Wenn Sie zur Miete / Untermiete wohnen, wer hat Ihnen die Wohnung vermietet oder untervermietet?**

Name, Vorname | ggf. Telefonnummer

Anschrift

11 **Verfügt Ihre Wohnung / das Gebäude über Garagen / Stellplätze / Carports?** ☐ nein ☐ ja

Wenn ja, wie viele Garagen / Stellplätze / Carports sind vorhanden?

Garagen Anzahl

Stellplätze / Carports Anzahl

Wenn ja, wurden die Garagen / Stellplätze / Carports mit Fremdmitteln finanziert? ☐ nein ☐ ja

Haben Sie Garagen / Stellplätze / Carports anderen zum Gebrauch überlassen? ☐ nein ☐ ja

Wenn ja, wie viele? Anzahl **Zu welchen Kosten?** Euro mtl.

Stadt Rothenburg/O.L.

© FormLAB Gesellschaft für Prozessautomatisierung mbH

Angaben zur Miete (die Nrn. 12 bis 17 sind nur von Mietern von Wohnraum auszufüllen!)

12 **Seit wann bewohnen Sie die Wohnung / das Gebäude?** Datum

13 **Wie hoch ist die vertraglich vereinbarte Miete?** Euro mtl.

14 **Welche Betriebskosten sind in Ihrem Miet- bzw. Untermietvertrag (Nr. 10/14/16) enthalten?**

Geben Sie diese bitte nachstehend an. (Sofern für Betriebskosten keine gesonderten Beträge vereinbart wurden, brauchen Sie diese nur anzukreuzen. Es werden die dafür vorgesehenen Pauschbeträge abgesetzt.)

Folgende Kosten bzw. Zuschläge wurden vereinbart für:

☐ Garage/Carport/Stellplatz	Euro mtl.	☐ Kosten für Haushaltsenergie	Euro mtl.
☐ Heizungskosten	Euro mtl.	☐ Sonstiges (z. B. gewerbliche/berufliche Nutzung)	Euro mtl.
☐ Kosten der Warmwasserversorgung	Euro mtl.		

An Dritte werden folgende Kosten/Gebühren (z. B. Kabel-, Müll-, Wasser/Abwassergebühren) entrichtet:

☐ Kabelgebühren	in Höhe von	Euro mtl.
☐	in Höhe von	Euro mtl.
☐	in Höhe von	Euro mtl.

15 **Handelt es sich um einen Fall der Mietminderung?** ☐ nein ☐ ja

Wenn ja, dann geben Sie die geminderte Miete einschließlich aller Betriebskosten an: Euro mtl.

Wurde mit Ihrem Vermieter eine einvernehmliche Mietminderung vereinbart ☐ nein ☐ ja

oder beruht die Mietminderung auf einem rechtskräftigen Urteil? ☐ nein ☐ ja

16 **Falls Sie eine Wohnung im eigenen Haus mit mehr als zwei Wohnungen bewohnen, geben Sie bitte als Miete den Betrag ohne Kosten für Heizung und Warmwasser an, den Sie für eine vergleichbare Wohnung bezahlen müssten.** Euro mtl.

17 **Hat sich eine dritte Person gegenüber der Ausländerbehörde / Auslandsvertretung nach § 68 Aufenthaltsgesetz verpflichtet, die Kosten für Ihre Wohnung zu tragen?** ☐ nein ☐ ja

Wenn ja, wie hoch sind die übernommenen Kosten für den Wohnraum? Euro mtl.

nur für Mietzuschuss

Angaben zum Eigentum/zur Belastung (die Nrn. 18 bis 24 sind nur von Eigentümern von Wohnraum auszufüllen!)

18 **Seit wann bewohnen Sie das Gebäude / die Eigentumswohnung?** Datum

19 **Sind Sie alleinige(r) Eigentümer(in) der Wohnung / des Gebäudes?** ☐ nein ☐ ja

Wenn nein, wer ist Miteigentümer?

Name, Vorname (Rufname)	Name, Vorname (Rufname)

20 **Welche Aufwendungen haben Sie für Ihre Wohnung / das Gebäude? (bitte Zutreffendes ankreuzen)**

☐ Erbbauzinsen	in Höhe von	Euro mtl.
☐ Lfd. Bürgschaftskosten	in Höhe von	Euro mtl.
☐ Grundsteuer	in Höhe von	Euro mtl.
☐ Verwaltungskosten an Dritte	in Höhe von	Euro mtl.
☐ Nutzungsentgelt (beim Dauerwohnrecht)	in Höhe von	Euro mtl.
☐ Kosten der eigenständigen gewerblichen Lieferung von Wärme und Warmwasser	in Höhe von	Euro mtl.
☐ Renten und sonstige wiederkehrende Leistungen	in Höhe von	Euro mtl.

Art der Leistung

nur für Lastenzuschuss

Stadt Rothenburg/O.L.

© FormLAB Gesellschaft für Prozessautomatisierung mbH
WOHNG-038-SN-FL - Wohngeldantrag - 1/2016

21 **Welche jährliche Belastung aus Fremdmitteln sind als Belastung für die Wohnung / das Gebäude aufzubringen:**
(Zu den Fremdmitteln gehören Darlehen, gestundete Restkaufgelder und gestundete öffentliche Lasten der Wohnung / des Gebäudes)

Darlehenszweck	Gläubiger	Betragsangaben in Euro (monatlich)			
		Fremdmittel	Zinsen	Tilgung	Ende der Laufzeit

22 **Ist ein Fremdmittel eine Festhypothek, für deren Rückzahlung eine Personenversicherung abgeschlossen wurde?** ☐ nein ☐ ja
Wenn ja, welches Fremdmittel und wie hoch ist die jährliche Prämie?

	Euro/Jahr

23 **Leisten Sie Zahlungen zu Bausparverträgen, deren angesparter Betrag für die Rückzahlung von Fremdmitteln zweckgebunden ist?** ☐ nein ☐ ja
Wenn ja, für welches Fremdmittel und in welcher jährlichen Höhe?

	Euro/Jahr

24 **Wurde ein Fremdmittel zur Ersetzung / Ablösung eines anderen Fremdmittels aufgenommen?** ☐ nein ☐ ja
Wenn ja, geben Sie bitte an

– den Restbetrag / Ablösungsbetrag des ersetzten / abgelösten Fremdmittels im Zeitpunkt der Ersetzung / Ablösung	Euro
– die Jahresleistung für Zinsen, laufende Nebenleistungen und Tilgung im Zeitpunkt der Ersetzung / Ablösung	Euro

Eine Ersetzung liegt nicht vor, wenn an die Stelle eines Zwischenfinanzierungsmittels ein Dauerfinanzierungsmittel getreten ist.
Eine Ablösung liegt vor, wenn ein öffentliches Baudarlehen vorzeitig vollständig zurückgezahlt wurde.

nur für Lastenzuschuss

Angaben zu Haushaltsmitgliedern

25 **Wie viele Haushaltsmitglieder (Personen) bewohnen gemeinsam mit Ihnen die Wohnung (Wohngeldberechtigte und auch vom Wohngeld ausgeschlossene Haushaltsmitglieder)?** Anzahl

Sind davon Haushaltsmitglieder auch anderweitig untergebracht? ☐ nein ☐ ja **Wenn ja, wieviele?** Anzahl

26 **Wohnt jemand ständig in Ihrer Wohnung / dem Gebäude, der kein Haushaltsmitglied ist?** ☐ nein ☐ ja
Wenn ja, wer?

Name, Vorname (Rufname)	Name, Vorname (Rufname)

27 **Wird voraussichtlich ein Haushaltsmitglied in den nächsten 12 Monaten aus der Wohnung / dem Gebäude ausziehen?** ☐ nein ☐ ja
Wenn ja, wer und wann?

Name, Vorname (Rufname)	Auszugsdatum	Name, Vorname (Rufname)	Auszugsdatum

28 **Rechnen zu Ihrem Haushalt Kinder, für die Kindergeld nach dem Bundeskindergeldgesetz oder nach dem Einkommensteuergesetz gewährt wird?** ☐ nein ☐ ja
Wenn ja, für wen?

Name, Vorname (Rufname)	Name, Vorname (Rufname)
Name, Vorname (Rufname)	Name, Vorname (Rufname)

Stadt Rothenburg/O.L.

© FormLAB Gesellschaft für Prozessautomatisierung mbH
WOHNG-038-SN-FL - Wohngeldantrag - 1/2016

29 **Machen Sie Kinderbetreuungskosten für leibliche, Adoptiv- oder Pflegekinder bis zum 14. Lebensjahr oder ohne altersmäßige Begrenzung bei behinderten Kindern, deren Behinderung vor Vollendung des 25. Lebensjahres eingetreten ist, geltend?** ☐ nein ☐ ja

Wenn ja, für wen und in welcher Höhe je Monat?

Name, Vorname (Rufname) des Kindes / der Kinder	Betrag der Kinderbetreuungskosten je Kind
	Euro
	Euro
	Euro

30 **Wurden oder werden Kinderbetreuungskosten von Dritten übernommen (z. B. im Rahmen der Arbeitsförderung, vom Arbeitgeber oder der Jugendhilfe)** ☐ nein ☐ ja

oder

haben Sie einen Antrag zur Übernahme der Kinderbetreuungskosten gestellt? ☐ nein ☐ ja

31 **Leben Sie von der/dem Kindsmutter/-vater getrennt und betreuen Ihre Kinder/Pflegekinder zu annähernd gleichen Teilen?** ☐ nein ☐ ja

Wenn ja, die Betreuung erfolgt zu ☐ **gleichen Teilen** ☐ **mind. 1/3 Zeitanteil** ☐ **unterschiedlichen Zeitanteilen von weniger als 1/3**

32 **Ist ein Haushaltsmitglied innerhalb der letzten 12 Monate verstorben?** ☐ nein ☐ ja

Wenn ja, wer ist verstorben?

Name, Vorname (Rufname)	Geburtsdatum	Geschlecht	Sterbedatum
		☐ weiblich ☐ männlich	

Hat der/die Verstorbene eine Transferleistung bezogen? ☐ nein ☐ ja

Haben Sie die Wohnung / das Gebäude nach dem Tode des Haushaltsmitglieds gewechselt? ☐ nein ☐ ja

Wenn ja, wann haben Sie die Wohnung / das Gebäude gewechselt? Datum

Haben Sie nach dem Tode des Haushaltsmitgliedes eine weitere Person in den Haushalt aufgenommen? ☐ nein ☐ ja

Wenn ja, wen haben Sie in die Wohnung / das Gebäude aufgenommen?

Name, Vorname (Rufname)	Aufnahmedatum

Angaben zum Einkommen

33 **Machen Sie oder andere Haushaltsmitglieder Werbungskosten über dem Pauschbetrag von den Einnahmen aus nichtselbständiger Arbeit geltend?** ☐ nein ☐ ja

Machen Sie oder andere Haushaltsmitglieder tatsächliche Aufwendungen (z. B. Fahrkosten) bei Nebentätigkeit oder geringfügiger Beschäftigung geltend? ☐ nein ☐ ja

Wenn ja, wer und in welcher Höhe (ggf. einschließlich des Pauschbetrages)?

Name, Vorname (Rufname)	Betrag (Euro/Jahr)

34 **Haben Sie oder andere Haushaltsmitglieder innerhalb der letzten drei Jahre vor der Antragstellung auf Wohngeld ein einmaliges Einkommen beispielsweise in Form von Unterhalt-, Renten- oder Abfindungszahlung, einer Versicherungsleistung, eines Versorgungsausgleichs, einer Entlassungsentschädigung, einer Abfindungszahlung etc. erhalten?** ☐ nein ☐ ja

Wenn ja, wer erhielt wann und in welcher Höhe einmaliges Einkommen?

Name, Vorname (Rufname)	Datum	Euro

35 **Haben Sie oder andere Haushaltsmitglieder Erträge oder Zinsen aus Kapitalvermögen (z. B. Aktien oder Sparbuch)?**

Wenn ja, dann Betrag in folgende Tabelle eintragen. ☐ nein ☐ ja

Stadt Rothenburg/O.L.

© FormLAB Gesellschaft für Prozessautomatisierung mbH
WOHNG-038-SN-FL - Wohngeldantrag - 1/2016

noch Nr. 35

In der nachfolgenden Tabelle sind von Ihnen in Spalte 2 alle in der Wohnung/dem Gebäude wohnenden Haushaltsmitglieder aufzuführen, mit denen Sie gemeinsam wohnen. Tragen Sie von allen Haushaltsmitgliedern die Art der Einnahmen in Spalte 3 und deren Höhe in Spalte 7 einzeln mit ihrem Bruttobetrag ein. Geben Sie bei Haushaltsmitgliedern, die Transferleistungen erhalten, in Spalte 3 nur die Art der Transferleistung an.

(Weitere Hinweise zu den Einkünften/Einnahmen können Sie den beigefügten Hinweisen und Erläuterungen entnehmen.)

	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	a) Familienname b) Geburtsname / Geschlecht (m = männlich, w = weiblich) c) Vorname/n (Rufname) d) Geburtsdatum / Geburtsort e) Verwandtschafts- bzw. Partnerschaftsverhältnis zum Wohngeldberechtigten f) z. Zt. ausgeübte Tätigkeit g) Staatsangehörigkeit (z. B. deutsch / andere)	**Art der Einkünfte / Einnahmen** **Bitte jede Art einzeln aufführen** (Entsprechende Nachweise sind beizufügen) – Lohn/Gehalt (auch Nebentätigkeit/ geringfügige Beschäftigung) – in- und ausländische Renten/Pensionen – Arbeitslosengeld (I) – Krankengeld – Elterngeld – BAföG/Berufsausbildungsbeihilfe (BAB) – Ausbildungsvergütung – Kapitalerträge (z.B. Zinsen/Dividende) – Unterhaltsleistungen – Leistungen Dritter zur Minderung der Miete / Belastung – Abfindungen/Sachleistungen – Jeweilige Transferleistung	täglich	monatlich	jährlich	Höhe der Einkünfte / Einnahmen Betragsangaben in Euro	Werden Steuern vom Einkommen entrichtet?	Werden lfd. Pflichtbeiträge zur gesetzlichen **Rentenversicherung** oder lfd. vergleichbare freiwillige Beiträge an private Versicherungen entrichtet? (z. B. Altersvorsorge)	Werden lfd. Pflichtbeiträge oder freiwillige Beiträge zur gesetzlichen **Kranken- u. Pflegeversicherung** oder lfd. vergleichbare freiwillige Beiträge an private Versicherungen entrichtet?
Wohngeldberechtigte/r Antragsteller/in			☐	☐	☐		☐	☐	☐
	f)		☐	☐	☐				
	g) ☐ deutsch		☐	☐	☐				
2. Haushaltsmitglied	a)		☐	☐	☐		☐	☐	☐
	b) ☐ m ☐ w		☐	☐	☐				
	c)		☐	☐	☐				
	d)		☐	☐	☐				
	e)		☐	☐	☐				
	f)		☐	☐	☐				
	g) ☐ deutsch		☐	☐	☐				
3. Haushaltsmitglied	a)		☐	☐	☐		☐	☐	☐
	b) ☐ m ☐ w		☐	☐	☐				
	c)		☐	☐	☐				
	d)		☐	☐	☐				
	e)		☐	☐	☐				
	f)		☐	☐	☐				
	g) ☐ deutsch		☐	☐	☐				
4. Haushaltsmitglied	a)		☐	☐	☐		☐	☐	☐
	b) ☐ m ☐ w		☐	☐	☐				
	c)		☐	☐	☐				
	d)		☐	☐	☐				
	e)		☐	☐	☐				
	f)		☐	☐	☐				
	g) ☐ deutsch		☐	☐	☐				
5. Haushaltsmitglied	a)		☐	☐	☐		☐	☐	☐
	b) ☐ m ☐ w		☐	☐	☐				
	c)		☐	☐	☐				
	d)		☐	☐	☐				
	e)		☐	☐	☐				
	f)		☐	☐	☐				
	g) ☐ deutsch		☐	☐	☐				

Stadt Rothenburg/O.L.

© FormLAB Gesellschaft für Prozessautomatisierung mbH
WOHNG-038-SN-FL - Wohngeldantrag - 1/2016

36 **Erhalten Sie oder andere Haushaltsmitglieder Leistungen oder Zuschüsse von anderen Personen, die keine Haushaltsmitglieder sind oder von Dritten zur Minderung Ihrer Wohnkosten?** ☐ nein ☐ ja

Wenn ja, wer erbringt die Leistung, seit wann und in welcher Höhe?

Behörde, Name	Datum	Euro mtl.

Anschrift

37 **Werden sich die vorgenannten Einkünfte / Einnahmen (Nr. 35) bei Ihnen oder einem Haushaltsmitglied in den nächsten 12 Monaten verringern oder erhöhen, auch z. B. durch den Erhalt oder den Wegfall von ALG I, Rente, BAföG, Unterhalt, Elterngeld o. ä.)?** ☐ nein ☐ ja

Wenn ja, bei wem, mit welchem Grund und ab wann?

Name, Vorname (Rufname)	Grund der Verringerung / Erhöhung	Datum

Angaben zum Vermögen

38 **Verfügen Sie und Ihre bei der Berechnung des Wohngeldes zu berücksichtigenden Haushaltsmitglieder über**

☐ **erhebliches verwertbares Vermögen, das in der Summe 60 000 Euro für Sie als erstes zu berücksichtigende Haushaltsmitglied sowie 30 000 Euro für jedes weitere zu berücksichtigende Haushaltsmitglied übersteigt?** ☐ nein ☐ ja

☐ **bebaute und unbebaute Grundstücke, nicht selbst bewohnten Haus-und Wohnungsbesitz oder sonstige Immobilien?** ☐ nein ☐ ja

Wenn ja, wer?

Name, Vorname (Rufname)	Vermögenshöhe Euro	Name, Vorname (Rufname)	Vermögenshöhe Euro

Angaben zur Ermittlung von Frei- und Abzugsbeträgen

39 **Werden von Ihnen oder einem Haushaltsmitglied Unterhaltszahlungen geleistet?** ☐ nein ☐ ja

Sind Sie oder das / die Haushaltsmitglied(er) zur Unterhaltszahlung gesetzlich verpflichtet? ☐ nein ☐ ja

Wenn ja, von wem und für wen?

Von wem? Name, Vorname (Rufname)	Von wem? Name, Vorname (Rufname)

Wer erhält den Unterhalt? ▼	Haushaltsmitglied, das zur (Schul-)Ausbildung auswärts wohnt	Geschiedener oder dauernd getrennt lebender Ehegatte oder Lebenspartner	Sonstige nicht zum Haushalt rechnende Person	Unterhaltsbeitrag (monatlich)
Name, Vorname (Rufname)	☐ nein ☐ ja	☐ nein ☐ ja	☐ nein ☐ ja	Euro
Verwandtschaftsverhältnis	Wohnanschrift			
Name, Vorname (Rufname)	☐ nein ☐ ja	☐ nein ☐ ja	☐ nein ☐ ja	Euro
Verwandtschaftsverhältnis	Wohnanschrift			
Name, Vorname (Rufname)	☐ nein ☐ ja	☐ nein ☐ ja	☐ nein ☐ ja	Euro
Verwandtschaftsverhältnis	Wohnanschrift			

Stadt Rothenburg/O.L.

© FormLAB Gesellschaft für Prozessautomatisierung mbH
WOHNG-038-SN-FL - Wohngeldantrag - 1/2016

40 **Sind Sie oder andere Haushaltsmitglieder schwerbehindert oder Opfer der nationalsozialistischen Verfolgung?** ☐ nein ☐ ja

Wenn ja, wer?

Von den Haushaltsmitgliedern sind: (wenn zutreffend, bitte hier eintragen) →

Namen

ggf. Datum der Antragstellung

	Name, Vorname Datum	Name, Vorname Datum	Name, Vorname Datum
a) schwerbehindert mit einem Grad der Behinderung von:			
b) pflegebedürftig im Sinne des § 14 SGB XI bei gleichzeitiger häuslicher oder teilstationärer Pflege oder Kurzzeitpflege	☐	☐	☐
c) Opfer der nationalsozialistischen Verfolgung und ihnen Gleichgestellte im Sinne des Bundesentschädigungsgesetzes?	☐	☐	☐

Angaben zur Zahlung des Wohngeldes

41 **Für die monatliche Zahlung des Wohngeldes geben Sie bitte Ihre Bankverbindung an. Bitte tragen Sie IBAN und BIC ein. Die Daten zu IBAN und BIC stehen in den Kontoauszügen.**

Die Bankverbindung lautet:

IBAN

BIC

Kontoinhaber: ☐ Wohngeldberechtigte(r) Antragsteller(in) ☐ Haushaltsmitglied

☐ Vermieter(in) oder eine andere empfangsberechtigte Person

Name und Anschrift des Zahlungsempfängers, sofern es eine andere empfangsberechtigte Person oder der / die Vermieter(in) ist

Dem Antrag werden folgende Unterlagen / Nachweise / Belege als Kopie beigefügt:

42

- ☐ Verdienstbescheinigung(en)
- ☐ letzte Lohn-/Gehaltsabrechnung
- ☐ Rentenbescheid(e)
- ☐ letzte(r) Steuerbescheid oder -erklärung
- ☐ Gewinn- und Verlustrechnung
- ☐ Nachweis über Werbungskosten je Haushaltsmitglied und Einnahmeart
- ☐ Miet- oder Nutzungsvertrag / Mietbescheinigung
- ☐ Nachweise über Mietzahlungen
- ☐ Mieterhöhungsnachweis
- ☐ Nachweis über Untervermietung
- ☐ Nachweis über Zahlung von Kabelgebühren
- ☐ aktuelle Meldebescheinigung
- ☐ Versicherungspolicen und Zahlungsnachweise für private Kranken- und Rentenversicherungen
- ☐ Nachweis und Rechnungen über geleistete Kinderbetreuungskosten
- ☐ Verpflichtungserklärung (§ 68 Aufenthaltsgesetz)
- ☐ BAföG-Bescheid oder Ablehnungsbescheid
- ☐ Studienbescheinigung
- ☐ Bescheid über Arbeitslosengeld I
- ☐ Nachweis über Unterhalt
- ☐ Nachweis über Schwerbehinderung
- ☐ Nachweis über Pflegebedürftigkeit
- ☐ Nachweis über Vermögen
- ☐

Zusätzlich für Eigentümer

- ☐ Grundsteuerbescheid
- ☐ Nachweis über Belastung (Zins / Tilgung)
- ☐ Nachweis über öffentliche Förderung von Wohneigentum
- ☐ Eigentumsnachweis / Grundbuchauszug

43 **Sofern zutreffend, den/die vollständigen (Transferleistungs-)Bescheid/e über:**

- ☐ Arbeitslosengeld II
- ☐ Sozialgeld
- ☐ Übergangsgeld
- ☐ Verletztengeld
- ☐ Grundsicherung
- ☐ Kinder- und Jugendhilfeleistungen
- ☐ Asylbewerberleistungen
- ☐ Zuschuss zur Unterkunft für Auszubildende / Studenten
- ☐ Leistungen der (ergänzenden) Hilfe zum Lebensunterhalt
- ☐

Stadt Rothenburg/O.L.

© FormLAB Gesellschaft für Prozessautomatisierung mbH
WOHNG-038-SN-FL - Wohngeldantrag - 1/2016

44	**Raum für Ergänzungen zu Fragen im Wohngeldantrag** (ggf. Beiblatt verwenden)

Weitere Hinweise und Belehrung

45

Wer Sozialleistungen beantragt oder erhält, hat nach § 60 Erstes Buch Sozialgesetzbuch (SGB I) alle Tatsachen anzugeben, die für die Leistungen erheblich sind.

Die Angaben sind erforderlich, um nach den Vorschriften des Wohngeldgesetzes (WoGG) über den Antrag zu entscheiden und die Wohngeldstatistik führen zu können.

Mit der Unterschrift auf diesem Wohngeldantrag wird

1. **versichert, dass alle Angaben, auch soweit sie in Anlagen zum Antrag zu machen sind, richtig und vollständig sind. Insbesondere wird bestätigt, dass die in Frage 35 aufgeführten Haushaltsmitglieder, die nicht vom Wohngeld ausgeschlossen sind, keine weiteren Einkünfte / Einnahmen als die angegebenen haben, auch nicht aus gelegentlicher Nebentätigkeit oder geringfügiger Beschäftigung sowie**
2. **zur Kenntnis genommen, dass ich als Wohngeldberechtigte/r gesetzlich verpflichtet bin, der Wohngeldbehörde alle Änderungen in den Verhältnissen, die für das Wohngeld erheblich sind, unverzüglich mitzuteilen. Dies gilt insbesondere:**
   - **a) für die Erhöhung der Einkünfte und/oder Verringerung der Miete bzw. Belastung von mehr als 15 Prozent (der Wohngeldbescheid enthält hierzu nähere Feststellungen);**
   - **b) bei Auszug/Zuzug eines oder mehrerer zu berücksichtigenden Haushaltsmitglieder;**
   - **c) bei Verlegung des Lebensmittelpunktes aller Haushaltsmitglieder (auch innerhalb des Hauses) aus den Wohnräumen vor Ablauf des Bewilligungszeitraumes. Ihr Bewilligungsbescheid wird mit Verlegung des Lebensmittelpunktes aller zu berücksichtigenden Haushaltsmitglieder unwirksam, für eine andere Wohnung ist ein neuer Wohngeldantrag erforderlich;**
   - **d) bei Antragstellung eines Haushaltsmitgliedes auf eine Transferleistung oder wenn eine Transferleistung bezogen wird.**

Verstöße gegen die Mitteilungspflichten nach den Buchstaben a) bis d) können als Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße bis zu 2.000 Euro geahndet werden.

Ein zu Unrecht empfangenes Wohngeld ist zurückzuzahlen, sofern eine ungerechtfertigte Gewährung erfolgte. Bei Nichtbefolgung ist unter Umständen mit einer strafrechtlichen Verfolgung zu rechnen. Neben dem Wohngeldberechtigten haften die volljährigen, bei der Berechnung des Wohngeldes berücksichtigten Haushaltsmitglieder als Gesamtschuldner.

Im Rahmen der allgemeinen Sorgfaltspflicht ist der auf der Grundlage dieses Antrages entstehende Wohngeldbescheid auf Übereinstimmung mit den im Antrag gemachten Angaben zu überprüfen.

Kosten, die dem Wohngeldberechtigten im Zusammenhang mit der Stellung des Wohngeldantrages entstehen, werden nicht erstattet (§ 22 Abs. 5 WoGG).

Die zur Berechnung und Zahlung des Wohngeldes erforderlichen persönlichen Daten werden gemäß § 33 WoGG abgeglichen, verarbeitet und gespeichert. Dies erfolgt gemäß § 33 Abs. 5 in Verbindung mit Abs. 2 WoGG im Wege des automatisierten Datenabgleichs.

Die Rechtsgrundlage ist für die Auskunftspflicht aller Haushaltsmitglieder § 23 WoGG, für die Datenerhebung § 67a SGB X, für den Datenabgleich § 33 WoGG und für die Verwendung der anonymen Daten für die Wohngeldstatistik und die Möglichkeit ihrer Übermittlung an das Statistische Landesamt die §§ 34 bis 36 WoGG.

Nach Kenntnisnahme der Hinweise und Erläuterungen zur Gewährung von Wohngeld und den Belehrungen im Wohngeldantrag werden die von mir gemachten Angaben in diesem Wohngeldantrag hiermit bestätigt.

Ort, Datum	Unterschrift des/der Wohngeldberechtigten (Antragsteller/in)

Vom Gemeindeamt / der Behörde auszufüllen

Der Wohngeldantrag ist im Gemeindeamt/der Behörde eingegangen am:	Tag, Monat, Jahr
Der Wohngeldantrag wurde weitergeleitet an die Wohngeldbehörde in:	Ort
Der Wohngeldantrag wurde weitergeleitet am:	Tag, Monat, Jahr

Stadt Rothenburg/O.L.

© FormLAB Gesellschaft für Prozessautomatisierung mbH
WOHNG-038-SN-FL - Wohngeldantrag - 1/2016